er

1006

Degrad

- tooks

gen

Boria

nung

nung

LUM

ferfte.

a Wal

ung

ffe 16

nuna

7/29

ertes

erth

Eaunusbote ericheint iglich auger an Sonnund Feiertagen.

Bezugspreis Bab Domburg eindieglich Bringerlobn 2.50, burch bie Boft one Beftellgebuhr) DR 2.25 tm Biertelfahr.

socienkarten: 20 Bfg. fatelnummern : neue 5 Bfg., altere 10 Pfg.

ausgabe ber Beitung rolat nachm. 81/2 Uhr.

un 40 Geschütze.



Ungeigen toftenfbie funf. gespaltete Beile 15 Bfg., im Retlameteil 30 Bfg.

Bet öfteren Bieberholm. gen mirb entfprechenber Rabatt gewährt.

Daueranzeigen im Bobnungsanzeiger merben nach Hebereinfunft berechnet.

Gefdäftsftelle unb

Sariftleitung: Aubenftrage 1. Fernfpr. 9.

mebuch des zweiten Jahres des Weltfrieges.

Degbr. 11.

Im Beften und auf ber ruffifchen Front Heinere Rampfe, Im ben albanifchen Grenggebirgen machen Defterreicher 6 500 Gefangene und er.

k letten Kriegsberichte.

nftraje a brohes hauptquartier, 9. Dezbr. (BB.)

Westlicher Kriegsschauplag.

trift & beeresgruppe Kronpring Rupprecht. Im Commegebiet mar ju einglnen Stunber Geschütztampf heftig.

Rachts gegen unfere Stellungen bei Le melon vorgehende ftarte Patrouillen mur-8, 8 burch Feuer und Rahfampf vertrieben; Angahl von Auftraliern blieb dabei in mer Sand.

> Deftlicher Kriegsschauplag. Arent bes Generalfelbmarichalls Bring Leopold von Bagern.

Rordlich bes Rarocz-Sees, in ber Stornen 18. griffen nachFeuervorbereitung mehrere Illig men an.

und genont des Generaloberft Ergherzog Josef. Bwifchen Kirlibaba und Biftriga-Tal fette familie ! Ruffe geftern ftarte Angriffe an. Zumeift Berten fie verluftreich in unferem Feuer, Mid von Dorna Batra verlorener Bowurde vom Angreifer teuer erfauft.

> auch bei in ber Sauptfache fehlgeschlagenen niffen füblich bes Trotulul-Tales errang Ruffe bei erheblichem Krafteverbrauch geringen örtlichen Erfolg.

Meresgruppe bes Generalfeldmaricalls von Madenfen.

Der linke Flügel der 9. Armee hat bie mifchen Divifionen, die von ben Baffen billich von Sinata fich nach Guboften auschlagen versuchten, aufgerieben, mehjoin ge Taufend Mann wurden gefangen, viele tige erbeutet.

Bor bem rechten Armeeflügel und vor ber rafch vorbringenden Donau-Armee ift ber Beind in vollem Rudzuge.

Seit bem 1. Dezbr. hat ber Rumane an bie beiben Armeen - foweit bie junachit flüchtige Aufräumung ber Schlachtfelber um Bufarejt ergab — über fiebzigtaufend (70 000) Mann, einhundertvierundachtzig (184) Geschütze, einhundertundzwanzig (120) Maschinengewehre verloren. Die Sohe ber Bahlen läßt einen flaren Rudichluß auf Die Größe bes Erfolges ber perbunbeten Truppen gu und zeigt ben Grab ber Auflösung bes rumaniichen Seeres, beffen Berlufte an Toten und Berwundeten gur Gefangenengahl im Berhaltnis ftehen.

Die Beute an Felbgerat und Kriegematerial ift unabsehbar.

Mazedonische Front.

Auf ben Sobenfiellungen nördlich von Monastir und nordöstlich von Paralovo lag farfes Artilleriefeuer, bem leicht abgewiesene Angriff im Cernabogen folgten. Deftlich bes oberen Tahinos-Gee ichlugen bulgarifche Borpoften eine englische Rompanie gurud.

> Der Erfte Generalquartiermeifter: Lubenborff.

Berlin, 9. Degbr. abends. (208. Amtlich.) Im Weften und Often nichts Wefentliches. In Rumanien vollzieht fich bie Berfolgung plonmäßig.

Im Cerna-Bogen haben fich nach Artifle-rietampf feindliche Angriffe eniwidelt, Die noch im Gange find,

Grojes Sauptquartter, 10. Degbr. (288.) Amtlich.

> Westlicher Kriegsschauplag. heeresgruppe Kronpring Rupprecht.

3m Comme-Gebiet nahm abends bas Artillerie-Feuer gu; nachts öftlich von Guendecourt vorgehende ftarte englische Patrouillen murben gurudgetrieben.

Secresgruppe Kronpring.

In ber Champagne, füblich von Ripont, warfen unfere Stoftrupps Frangojen aus einer von uns geräumten, bann von ihnen befegten Cappe wieber hinaus.

In ben Bogfen, westlich von Martirch, holten ohne eigenen Berluft naffautiche Landwehrleute mehrere Jager und einen Minenwerfer aus einem frangofifchen Graben.

Deftlicher Kriegsichauplag. Front bes Generalfelbmarichalls Bring Leopold von Banern.

Reine besonberen Ereigniffe. Front des Generalober it Erzherzog Josef. Mieder griffen bie Ruffen zwifchen Rirlis baba und Dorna Watra an, ohne einen Erfolg

gu haben. Siidlich bes Trotusul-Tales tonnten fie eine Sobe nehmen, jeboch gelang es ihnen trot Einfages ftarter Rrafte nicht, feitlich ber Einbruchsftelle Boden gu gewinnen,

heeresgruppe bes Generalfeldmarichalls von Madenfen.

Die Armeen find im Bordringen in bet öftlichen Walachei. 3mifchen Cernavobs und Stliftria find bulgarifche Rrafte über die Draau gefett.

In ber Dobrubicha geringe Gefechtstätig-

Mazedonische Front.

Rordlich von Monaftir und im Cerna-Bogen führten gftern bie Entente-Truppen wieber einen ftarfen Entlaftungsftof. Er ift gescheitert. Deutsche und bulgarifche Truppen haben alle Angriff ber Frangofen und Gerben blutig gurudgewiefen.

Der Erfte Generalquartiermeifter: Lubendorff.

Berlin, 10. Dezbr. abends. (28B. Amtlich.) Rördlich ber Comme zeitweilig ftarter Artillerietompf.

In ber Großen Walachei trog Regenwetters ichnelle Fortichritte.

Ein erneuter ftarfer Angriff ber Entente-Truppen im Cerna-Bogen wurde blutig abge-

Wien, 10. Degbr. (BB.) Amtlich wird verlauibart:

Deftlicher Kriegsschauplag.

3milden Siliftria und Cernavoba gemannen Bulgaren bas linte Donauufer,

Deftlich von Butareft und Ploefti gewinnt unfere Berfolgung Raum.

Die Truppen bes Generals von Arg ichlugen im Grengraume westlich und nordwestlic von Ocna heftige ruffifche Angriffe ab, Rur fübweftlich von Gulta gelang es bem Feinde, uns eine Sobe zu entreißen.

Im Bereiche ber Armee bes Generaloberften von Roevel richtete ber Gegner mehrere erbitterte Angriffe gegen bie feit Wochen beiß umftrittenen Stellungen westlich von Fundul-Molbori. Die bemahrten Berteidiger wiefen ihn jedesmal zurud.

Weiter nördlich nichts von Belang.

Italienifcher und füboftlicher Kriegsschauplag. Unverändert.

Der Stellvertr. bes Chefs bes Generalstabes v. Sofer, Felbmaricalleutnant.

Neue Chrung Sindenburgs.

Berlin, 9. Degbr. (289. Amtlich.) Geine Majeftat ber Raifer hat heute bem Generalfelbmarichall von Benedenborff und von Sinbenburg bas Groffreug bes Gifernen Kreuges mit nachftehendem Allerhöchften Sandichreis ben verlieben:

Mein lieber Feldmarschall!

Der rumanische Feldzug, ber mit Gottes Silfe icon jest ju einem fo glangenben Erfolge führte, wird in ber Kriegsgeschichte aller Beiten als leuchtenbes Beifpiel genialer Feldherrnfunft bewertet werben. Bon neuem haben Sie große Operationen mit feltener Umficht in glangvoller Anlage und mit große ter Energie in ber Durchführung muftergiltig geleitet und mir in vorausschauender Furforge bie Magnahmen porgefchlagen, bie ben getrennt anmarichierenben Seeresteilen gu vereintem Schlagen ben Weg wiesen. Ihnen und Ihren bewährten Selfern im Generalstabe gebührt bafür aufs neue ber Dant des Baterlandes, das mit ftolger Freude und Bewunderung bie Giegesnachrichten vernommen und mit ficherer Buverficht und vollem Bertrauen auf folche Führer ber Butunft entgegenfieht. Ich aber habe ben Bunich, metnem tiefgefühlten Dant und meiner uneingeschränften Anerkennung badurch besonderen Ausbrud zu geben, baß ich Ihnen als erften meiner Generale bas Großfreuz bes Eifernen Kreuzes verleihe.

Großes Sauptquartier, ben 9. Dezbr. 1916. Ihr bantbarer und ftets wohl affettionierter Rönig

gez. Wilhelm R.

Un ben Generalfelbmaricall von Benedendorff und von Sindenburg, Chef bes Generalftabes des Feldheeres, Chef des Infantes rie-Regiments Generalfelbmaricall von Sinbenburg (2. Masurisches) Rr. 147 und à la 3. Garberegiments gu Fug

Mite Lieder.

Roman aus unferen Tagen von Unny v. Panhuns.

Bie in einer Zwidmuble fige ich feft, ging um alten Ignas Cermat durch ben Sinn, in einer richtigen 3widmuble.

und immer, wenn er mit feinen Gebanten fertig zu werben vermochte, ließ er fich Rebengimmer am Flügel nieber und feine er jagten über bie Taften. Gin wirres Remoge quoll auf und aus dem tonenben [341 05 hob fich wie ein Rixlein aus ichaumen-Wogen eine füße, versonnene Beife, ein des böhmisches Lied voll sanfter Klage. Dar ein Lied, bas bem alten Ignag Certinftens feine Rinderfrau gefungen und Riefingen gewesen, eine seltsam beruhinoch heute wie damals, da er ein wint Wirtung auf ihn ausübte. Das Liedmußte uralt fein und vielleicht hatten im breifigjährigen Rriege Mutter ihre er bamit in ben Schlummer gefungen.

Schliege bie Meuglein, Dreb' bich jur Band, Schlafe mein Rinbelein, Krieg raft burch's Land. Rrieg ift ein bofer Gaft, Erbe trinft Blut. Schlafe mein Kindelein In Gottes Sut." -

agela und Irene hatten auf einem Go-Blat genommen, bas feitlich ber stoffneten Balfontur ftanb und ihre

lichte Blume und eine bunfle.

Abendliche Dammerichleier umfpannen braugen Baum und Strauch, nur bie Blutenbaume hoben fich icharf und hell aus bem verschwimmenben Grau. Die Mabchen laufchten dem alten einformigen Lieb, bas faft dem Rieberfallen von ichweren Regentropfen auf flingendem Metall vergleichbar mar, und als die Altmannerhanbe non ben Taften nieberglitten, fagte Angela nach einem fleinen Auf-

Molltest Dir wohl wieber Frieden holen mit bem alten Schlummerliebchen, Grofpapa, ben Frieben, ben wir Dir fortgenommen, weil mir Dir von unferen Bunichen fprachen." Sie fprang auf und ihre zierliche Geftalt ftanb nun in ber offenen Baltontur und zeichnete fich icharf in die matte abendliche Beleuchtung hinein, Ihre Stimme warb warmer, biegfamer: "Ach Großpapa, wirf boch alles Sinund Serilberlegen beifeite und gib uns beiben bas, was wir für unfer Glud halten, Laft uns tangen . . .

Wie ein Schrei loften fich bie Worte: "Lag uns tangen" von ben jungen Lippen und mit einer haftigen Bewegung glitt Angela auf ten alten Mann gu und por ihm nieberfnicend, bat fie: "Lag uns tangen por aller Welt, Grofpapa. Bebente, es ift wie ein Dug in uns, eine Ueberfulle, von ber wir abgeben möchten, abgeben muren." Sie hob ihr Gefichtden hoch und in bem 3wielicht buntten bem alten Manne bie feinen Büge ichmaler, burchgeiftig-

Röpfchen bogen fich einander zu wie eine | ter als fonft. "Sieh, Grofpapa, follen mir benn immer hier in bem fleinen Orte bleiben, wo bie Menfchen in lauter Rleinlichteis ten untertauchen wie Fische im Baffer und fich babel mohl fühlen und es nicht einmal merfen, wenn fie fich ben Kopf an ihrem nierigen Sorizont stoßen. Du haft die Welt gefeben, bift balb bier, balb bort gemefen, Bater war ein berühmter Sänger und Mamas Name war ebenfalls in allen Ländern befannt, weshalb follen Trene und ich in biefer Abgefchiebenhett bleiben, mahrend hinter unferen Bergen die große bunte Belt liegt - offen auch für uns, wenn Du uns nicht gurudhalft."

Ignag Cermat ließ bas Saupt ein bifchen ichmer auf die rechte Schulter finten und ihm war es, als muffe er in fich hineinhorden, als hore er Borte, Die er icon vorbem gehort,

Satte er felbft, blutjung, nicht einmal por feinem Bater geftanden und es fich von ihm erbettelt, ber Runft bienen gu burfen, hatte ihn fein Sohn nicht ebenfalls angefleht, ber Runft bienen gu burfen, und nun tamen bie beiben Madchen und forberten bas gleiche Recht. -

Er mußte ichon jest, er murbe nachgeben, wie er feinem Sohne und wie ihm ber Bater einstens nachgegeben und deshalb lagunsicherbeit auf bem Grund feiner Stimme, ba er du iprechen anhub:

"Sier ift Ruhe und Frieden, braugen in ber Welt aber gibt es Saber und Streit, und bie meiften miggonnen bem lieben Rachften bas bigden Glud. Am schlimmften aber fieht

es hinter ben Ruliffen aus und Buhnenlicht hat ichon tiefere und bofere Bunben gebrannt als Feuer." Er fuhr fich mit ben Fingerfpigen an bie Schläfen als verfpure er bahinter ein Weh. "Giner miggonnt bem anderen ben Ruhm und ber Reib fteht Boften ver jedem Erfolg und ruft fein gehäffiges "Wer da!" Doch das werdet Ihr taum verfteben, habe Euch alles ferngehalten, was Euch fold Berftanbnis batte leicht machen fonnen". Rafcher fuhr er fort: "Kinber, ich fenn' die Welt und fenne die Buhne, aber glaubt mir, hier in ber Stille erft fühle ich mich wohl und bin froh, bag alles hinter mir du millen."

Frene fnipfte ploglich bas Licht an und ber mit gefcliffenen Glaschen verzierteRronleuchter, ber von ber Dede nieberhing, flammt auf und es war als riffe die jühe Selle Ignaz Cermaf jebes weitere Bort vom Munbe. Statt feiner fprach nun Irene, und wie von leichtem Spott getrieben, flog ihre Antwort dem alten herrn gu:

"Ja, Großpapa, es muß einem der vordem burch laute Strafen gewandert ift, in ber Stille mohl und leicht fein."

Ignag Cermat fand feine Entgegnung, erft nach einem Beilchen fagte er langfam:

"Saft recht, Irene, zwischen Alter und Jugend ift ein Unterschied und womit ich Guch überzeugen wollte, bas ift ungefähr fo, als wenn ich Euch erzählen würde: Ich habe mein Lebenlang Wein getrunten und nun ich es nicht mehr vertragen fann, trinte ich teinen

Berlin, 9. Dezbr. (BB.) Geine Majeftat ber Konig von Banern, begleitet vom Minis fterpräfidenten Grafen von Sertling, ift heute im Großen Sauptquartier eingetroffen, um Geiner Majeftat bem Raifer einen Bejuch ab-

Gleichzeitg haben fich ber Reichstangler und ber Staatsfefretar bes Auswartigen Amtes ins Sauptquartier begeben.

Der Converneur von Bufarest.

][Berlin, 11. Degbr. Bum Gouverneur von Butareft wurde laut "Berl. Tageblatt" ber in Darburg anfaffige General von Seinrich ernannt, ber 16 DR onate Gouperneur von Lille war.

Der Donauübergang bei Cernawoda.

Sofia, 9. Degbr. (2BB.) Melbung ber Bulgarifchen Telegraphen-Agentur. Der Korrefponbent bes Blattes "Boenni Isveftia" an ber Dobrubicha-Front telegraphiert, daß bulgarifche Truppen biefe Racht von Cernavoda unter bem Schute ber Dunfelheit bie Donau überfetten und ben ftart verfchangten Geind gurlidwarfen. Infolge biefer fühnen Unternehmung wurden die gegenüber Cernavoba lagernben ruffifchen und rumanifchen Truppen gezwungen, ihre machtig ausgebauten Stellungen gu raumen und in überfturgter Weife ben Rudzug angutreten,

Stodholm, 9. Degbr. (208.) Die beutichen Siege in Rumanien werben von ber ichmebiichen Breffe meiter eingebend besprochen. Im Grensta Dagblad" behandelt Sjalmar Caffel bie politifch-geographifchen Folgen und ichreibt: Rumaniens teilweife Eroberung fei das wichtigste Ergebnis, das bisher während bes Krieges erzielt worben fei,

Drama, 7. Dezbr. (208.) Berfpatet eingetroffen. Bon einem besonderen Korresponbenten, Auf Die Rachricht von bem Falle Bufarefts und Ploeftis prangen die magedonischen Städte in Faggenschmud . Abgesehen von beutschen, öfterreichisch-ungarifden, bulgarifden türkifden find die meiften Saufer auch mit griechischen Flaggen geschmudt. Die Bevölferung ertennt ben Wert ber Weichehniffe im Zusammenhang mit ihrem Schicffal.

Griechenland. Verschwörung gegen den König.

Bern, 10, Deabr. (208.) "Corriere bella Gera" melbet aus Athen: Ronig Konftantin hat ben Rönigen von England u. Italien und bem Baren von Rufland telegraphisch mitgeteilt, die Untersuchungen hatten bewiesen, bag eine Berichwörung angezettelt worben fei, die am 1. Dzember bie Dnnaftie hatte ftilirgen follen. Die Schuldigen werben genannt,

Unichluf an Deutschland.

London, 10, Dezbr. (BB.) "Llonds Rems" melden aus bem Biraus über Enra vom 8. Dezember, Ronig Ronftantin habe eine ge-

mehr; macht 3hr es gleich fo und toftet gar nicht erft. Ihr aber fagt, wir möchten auch wiffen wie ber Wein ichmedt." Er lachelte ein wenig. "Deshalb will ich Euch nicht ben Becher, ben Ihr jum Munde führen wollt, fortgieben, trinft, Mabels, probiert felbft, wie es ichmedt und wie es Gud befommt. Tangt Matels zeigt Guer Ronnen - und ich Alter will Euch in die Welt die Euch lodt, be-

Angela haftete aus ihrer fnieenden Stellung empor.

"Бтоврара!"

Grene aber blidte hinaus in ben Garten und ihre Gehnsucht jog über bie Berge in eine befannte Ferne, in ber es ficher fo viele Gliidsmöglichfeiten gab, wie bier Blitten an ben Bäumen hingen,

"Morgen wollen wir alles besprechen", lagte Ignaz Cermat.

"Bitte, Grofpapa, nun fpiele uns noch einmal bas alte Wiegenlied", bat Grene und ber alte Berr griff wieber in bie Taften und eintonig, beruhigend, einlullend flang es:

"Schliege bie Meuglein, Dreh' Dich gur Wand, Schlafe mein Rinbelein, Arieg raft burchs Land. Rrieg ift ein bofer Gaft, Erbe trinft Blut, Schlafe mein Rinbelein In Gottes But." - - -

(Fortfegung folgt.)

wiffe Gefandtichaft in Athen verftanbigt, er murbe fich Deutschland anschliegen, falls die Entente bie biplomatifchen Begiehungen ab-

Das Bolk schütt den König.

Bern, 10. Dezbr. (BB.) Der Berichterftatter bes "Corriere bella Gera" in Athen melbet: Als man in ber griechischen Sauptftadt am 1. Dezember erfuhr, daß weitere Matrofen ber Alliferten gelandet feien, bewaffs neten fich innerhalb weniger Stunden bie Reserviften sowie fehr viele Burger freiwillig. Gi befürchteten, die Benigeliften wollten mit Silfe ber Alliierten einen Aufruhr angetieln, ben Ronig fturgen und eine Regierung Benizelos burchfegen. Gerüchtweise verlautete, bag Franfreich in furgem Benigelos mit Gewalt gur Regierung bringen und bag biefer ein Eingreifen Griechenlands an ber Seite ber Entente beabfichtige. Go fam es, bag bie Athener fich ben alliierten Matrofen miberfetien. 3ch fah, fo melbet ber Berichterftatter, wie icon nach ben erften Gemehrichuffen, Frauen herbeieilten, um beim R onigspalaft Barritaben aufgus bauen, ba man die Gefangennahme bes Ros nigs durch die Benigeliften und die Alliierten verhindern wollte. Biele Burger, barunter folde in höherer Stellung, griffen gu ben Waffen und füllten ihre Tafchen mit Batronen und ftellten fich ben Alliierten gum Rampfe die Saltung ber Athener Bevolferung ift erffarlich, besonbers wenn man noch die Rachrichten berüdfichtigt, bie über bie traurige Lage Rumaniens befannt murben.

England. Bur Minifterkrife.

London, 10. Dezbr. (BB.) "Beefin Defpatch" fdreibt: "Das Programm Llond Georges ichließt: Die Bewaffnung von Sanbelsichiffen, die Borbereitung auf die Fruhjahrsoffenfive, die Mobilifierung ber Bivilpersonen zwischen 16 und 60 Jahren, Dagnahmen, um bie Blodabe effettin ju machen, die Ausgabe von Rahrungsmittelproduktion, bas Berbot von Arbeitern, die ffir ben Krieg unwesentlich find, Zwangsmaßregeln gegen Berichwendung und bie Ginflifrung fleifchlofer Tage.

London, 10, Degbr. (III.) Breg Affociation melbet, daß die Bilbung bes neuen Minifteriums ein befriedenden Berlauf nehmen. Man erwarte, daß Llond George am nächsten Montag bas Minifterium endgiltig Bufammengeftellt haben mirb. Demgegenüber melbet das Reuteriche Buro: Wie verlautet ift es Llond George nunmehr gelungen, bas Mis nifterium befinitiv gusammenguftellen. Die hauptfächlichften Aemter bes neuen Miniftes riums feien befett. Die Berteilung ber Memter werden heute gufammen mit ben Gingelheiten bes hauptfachlichften Programms ber neuen Regierung begw. ber Fortfetung bes ArRieges befannt gegeben werben.

Der Seefrieg. Die, Deutschland" daheim.

Bremen, 10. Degbr. (IU.) Die Deutsche Ozeanreeberei trilt mit: Unfer Sandelstauchboot "Deutschland" (Rapitan Ronig) ift heute mittag nach einer ichnellen Reife por ber Wefermunbung angefommen,

Borftof der flandrischen Seeftreitkräfte.

Berlin, 9. Dezbr. (BB. Amtlich.) In ber Racht vom 8. jum 9. Dezember unternahmen unfere flandrifden Geeftreitfrafte einen Lorftof in die Soofben, hielten ben hollandifchen Dampfer "Calbonia" und ben brafilianifden Dampfer "Rio Barbo" beibe mit Bannware nach England unterwegs, an und brachter fie in ben Safen ein.

(Soofben beißt ber Teil ber Rorbfee am Ausgang des Kanals wischen Solland und Rorfolf D. R.)

Augriff auf ein Tauchboot.

Berlin, 9. Degbr. (MB. Amtlich.) Um 4. Degbr, versuchte im Mittelmeer ber englifche Baffagierbampfer "Calebonia (9223 Bruttorgifter-Tonnen) eines unferer Unterfeebocie gu rammen, ohne bag er von biefem angegriffen war. Rurg bevor das U-Boot von dem Rammitog getroffen wurde, gelang es ihm, einen Torpebo abzuschieegen, ber ben Dampfer traf und jum Sinten brachte. Do U-Boot murbe nur leicht beschädigt. 3wei als Paffagiere auf bem Dampfer befindliche englische Offigiere, GeneralmajorRavensham, abgelöfter Rommandeur ber 27. Divifion ber englischen Galonifi-Armee und Generalftabshauptmann Bidermann murben ebenfo mie ber Rapitan bes Dampfers Igmes Blaitie von bein U-Boot gefangen genommen.

"Roningin Regentes"

Sang, 9. Degbr. (28B.) Dem Minifterium des Meußern murde von dem niederlandischen Gefandten in Berlin mitgeteilt, bag ber Dampfer "Koningin Regentes" von der deutichen Regierung freigegeben worben fei.

Berjentt.

Ariftiania, 9. Dezbr. (BB.) Die normegifche Gefandtichaft in Paris telegraphiert: Der Dampfer "Amicitia" ber Bergener Dampfichiffahrts-Gefellichaft ift am 6. Dezember verfentt worden. Ein Boot mit bem Rapitan und acht Mann ift in Breeft angetommen. Ein zweites Boot wird vermigt.

London, 10. Dezbr. (BB.) Llonds melbet Die norwegischen Dampfer "Gaga" und "Rafiura" find mahricheinlich verfenft worben.

London, 9, Dezbr. (2093.) Llonds melbet, bağ ber banifche Dampfer "Sigurb" (2119 Br. R. I.) und ber englische Dampfer "Arifton" verfenft murden. Die englischen Dampfer "Tagfield" (4300 Br. R. I.) und "Bouch" follen ebenfalls verfentt worben fein.

Rurge politische Mitteilungen.

Der Staatsfefretar bes Innern hat bie Rommiffion gur Prüfung von Berträgen über Rriegslieferungen gur erften Sigung auf Dienstag, ben 19. Dezember vormittags 11 Uhr eingelaben. (Amtlich.)

Die Untersuchung gegen Dr. Friedrich Abfer, ber ben öfterreichifden Minifterprafibenten Gafen Stürgth erichof, foll abgichloffen fein. Die Untersuchung bes Geifteszuftandes des Morders werde fortgefest. Die Berhandlung, fo heißt es, werde im Januar ftattfin-

Das Robelfomitee beschoft, die Robelfries benspreise für 1915/16 nicht zu verteilen. Der Preis für 1915 wird bem Conderfonds bes Romitees überwiesen, ber Preis für 1916 für nächftes Jahr vorbehalten.

Die englische Berluftifte enthalt bie Ramen von 52 Offigieren (15 gefallenen) und

Eine Fabrit in Meringnae bei Borbeaur, die Leuchtfugeln für Flugzeuge berftellte, murbe burch eine Explofion vollftanbig ver-

In Padua und in ber Romania fanben, wie perichiebene Blatter melben, ichwere Bolterevolten ftatt, bie burch Militärgewalt unterbrüdt werben mußten.

Der Reichstag

ift ploklich auf Beranlaffung bes Reichstanglers vom Brafibenten Rampff auf Dienstag, den 12. Dezember nachmittags 1 Uhr einberufen worben. Wie man hort, wird ber Reichstangler eine große Rebe ilber bie politifche Lage halten, mahricheinlich über den Bus fammenbruchRumaniens und feine politifchen und militärifchen Folgen. Alle Gerüchte, bak Rumanien um einen Conderfrieden nachgesucht habe, find nach amtlicher Berlautbarung unbegründet. Es fteht auch noch nicht feft, ob ber Reichstag nur eine ober mehrereSigungen abhalten wirb.

Breußischer Landtag. Das Abgeordnetenhaus

erledigte am Samstag in Tftunbiger Sigung vor faft leerem Saufe zwei wichtige Gefete, bie Si bernia-Borage und bas preugifche Mohnungsgeset in erfter Lesung und verwies beibe an Rommiffionen. Der Erwerb bes großen Bergwerts Sibernia erforbert, im Gangen faft 100 Millionen Mart und ber Sandelsminifter Endow begründete bie Forberung bamit, daß ber Staat biefe wertvollen Rohlengruben in feine Sand befommen milfie und bamit auch mehr Ginfluß im Rohlenfonditat zu erlangen hoffe. Mus bem Saufe murbe mancherBiderfpruch laut, die Ronfervativen haben Bedenfen gegen bie Sogialifierung aller Betriebe, aber ber Cogialbemofrat Sue lebnte bie Borlag gang ab, weil fie ben großen Millionaren 100 Millionen in ben Schoft merfe. Der fortidrittliche Abg. Defer bielt ben Preis für gu hoch und fürchtete, bag ber Staat fünftig an ber Aufrechterhaltung hoher Rohlenpreife intereffiert fein merbe, woburch unfer ganges Erwerbsleben gefchabigt würbe, Rach 5ftundiger Situng wandte fich das ichon ermubete Saus noch bem neuen Wohnungegefet gu. Auch diefe beiben Borlagen begrundete Banbelsminifter Sydow, ber vorausiah, bag nad; bem Kriege ein Mangel an fleinen und mittleren Wohnungen eintreten werbe, Das Steigen bes Binsfußes fündige eine Erhöhung ber Wohnungsmieten an. Berausgelaffen aus bem Entwurf find bie Bestimmungen über bas Baurecht, bagegen find Magregeln porgesehen gur Berbilligung bes Baues und bes Baugelandes. Die Kommunen burfen bie Unliegerbeitrage berabfegen. Finangminifter Lenge betonte, die Fürsorge für bas Fischeret in den Rebenfluffen Des Den Rleinwohnungswesen fei bisher den Rommus | wurden vom Unterfrantifchen Rreis-Fifcett

nen überlaffen gewesen, jest greife ber Sto. ein. Es follen nur gemeinnutige Bar noffenichaften geforbert werben, bas Dawerbe felbit foll nicht geschädigt werben, dem Bürgicaftsficherungsgefet wird bie 3 tralgnoffenicaftstaffe die Burgichaft für Sapothefen übernehmen. Gur die Sicherur fumme find 10 Millionen Mart vorgeich Der nationalliberale Abg. Runger fab in Borlage nur einen erften Schritt gu eine vollständigen Bau- und Mohnungsgefen p Bereitstellung von Staatsmitteln ift ju grugen, Abg. Liibide (freitonf.) hielt ber genwärtigen Augenblid nicht febr geen für die Borlage und warnte vor Soffnun auf einen großen Aufichwung nach bemRin Mbg. Bohlmann fah in bem Entwurf Gefahr für die Gemeinden und 216g. 56 (Sog.) fehnte ihn gang ab und verlangte i Reid;sgefet.

Montag: Kleine Borlagen.

Die preugischen Konservativen gegen be Diatengefeg.

(Eigene Melbung.)

I Dos preußische Diatengefet but me Berande im Abgeordnetent : ufe eine Dehrheit fir te aber es ift boch eine recht ftarte Minberte bagegen. Die Regierungsvorlage hat namit erhebliche Abande.ungen im Ausichus ale ren. Man hat, um ben auswärtigen The ordneten entgegenautommen, besondere 25.5 nungsgelber eingeführt, obwohl bie Reil rungsvertretet ernftliche Bebenfen ethete haben. Die Konservativen find baber gegen bie Borlage. Auch ein Teil ber Freiter pativen ift nicht bafür zu haben. Das Co e des Dlatengeseiges fieht alfo noch gar nie feit, gumal auch im Berrenhause erhebit Widerstände find.

Die Parlamente im neuen Jahr. (Eigene Melbung.)

Il Das preußische Abgeordnetenhaus mi nad ben Beihnachtsferien am Dienstag, be 16. Januar wieder gufammentreten, um De allem die lette Abstimmung über die Diam vorlage vorzunehmen. Ob fich baran gleich Die Beratung bes Etats für 1917 ichliche wird, fteht noch dahin. Das preugische betm haus wird, wie man in parlamentariffen Rreifen annimmt, Ende Januar feine Arbei ten wieder aufnehmen. Wie weiter verlaufe wird auch ber Reichstag Mitte Januar fich u neuer Arbeit versammeln. Es ift alfo lein möglich, daß all drei Berliner Parlament ungefähr gur gleichen Beit wirfen werber

Stadtnadrichten.

. Mit dem Gifernen Breng ausge geichnet murbe ber Geldmagagin . Infpelia August Borbelauer von hier.

Der fuvierne Sonntag brachte it gutem Better viele Frembe in unfere Statt Die Stragen waren nachmittags fehr belett und im Rurhaus mar beim Rachmittagsten gert in ber Wanbelhalle ebensowenig a Plagen frei wie abends im Kongertin Die nabere und weitere Umgebung warm Musflüglern ftart besucht. Für die Gefant hatte ber "Rupferne" nicht ben gewünich Erfolg, es blieb faft überall ruhig, und o gleich die Laden bis 6 Uhr abends geoffer waren, mar wenig ju tun. Es ift bie all Tatjache, bag bie Leute mit ihren Gintal guwarten, bis Weihnachten naber gerudt is follten fie aber im Intereffe ber glatten to ben uns best in Sinficht auf ben Mangel an Betion bienung biefes Jahr eine Musnahme magen

= Rurhaustheater. Das Theaterbatte bitten bergl teilt mit : Als nachfte Borftellung im Abon nement wird bas Gingipiel "Das Dreimb berlhaus", Mufit nach Frang Schubert und Beinrich Berte gegeben. Das gange Ruft wert hatte hier bereits anläglich feiner etlet Aufführung außer Abonnement einen bath ichlagenden Erfolg, und fo wird die Biebet holung besfelben von ben Abonnenten fices lich gern begrüßt merben.

Die Bafetannahme. Bon heute wird bie Batetannahme ftatt um 7 um 6 !! abends geichloffen.

Bereinsnachrichten, Der Berein Gefchichte und Altertumsfunde halt be Abend eine Sigung im "Schloghotel" of Berr Pfarrer Glud. Obereichbach ipricht ." ben Roran", Bert 5. Bolff über Geld ber friegführenben Dachte.

Bon der Schule. Die Königlie Brufungstommiffion für Mittelfcullebes und Rettoren wird für 1917 aus folgende Mitgliedern befteben : Propingialfouit Albers Caffel, Borfigenber, Regierungs Boulrat Below Wiesbaben, Geminarbirete Log. Dillenburg, Seminarbirettor Rod. De berg, Brofeffor Magfeller-Montabaur, B feffor Dr. Brede Caffel und Proteftor Rrand Fulba.

Fo. Die Gifcherei. Bur Sebung

feither gui im abge Stild B Regenboger ng bes Ma ato Stüd - 30 Stud einf Bentner gu Stud einfo

Die Ausg

mierem &

the erfolg

iten, Die

bringt, 1

chang nun

mit Bor

Die Die ber Maul. mungsbegirt Biesbaber

estreis, fomt Ufingen um ab aufgehi s gehen vo ochbauamt gungen Unter

arbo Lad

Christbe Wa

heilige ! alle Freunde

Chriftbe lenhaus am 24. Dejbr. woan freu

Dic ' des B Dolahaufe Rettor Rern,

andarmo outh die lan unfere Urn ondere Not eralich une s tel od. Gel wir un nachtsfreude tur bie fle ich bonfbor.

gran v. Ma Frl. U Fr. 21.

Parterr

aus 4 Zi famil. Zub

difer Fried

Jahr

ing, ber

Die Ausgabe des "Taunusbote" mierem Schalter fann erft nach thr erfolgen. Technische Schwies giten, Die ber Rrieg jeden Zag bringt, machen die frubere Gerellung unmöglich. Die Boftauflage mit Borgug gedrudt, fodaß fie leither jum Berfand fommt.

im abgelaufenen Jahre ausgefest : Stud Bachforellenbrut und 3000 Regenbogenforellenbrut. Bur Bemirtang bes Maines erfolgte bie Musfegung 410 Stud zweisommerigen Rarpien und Stud einfommerigen Rarpfen fomte Bentner zweisommerigen Rarpfen und Stild einfommerigen Banberfeglingen.

Die Maul- und Rlauenfenche. per Maul. und Rlauenfeuche find im rungsbegirt Biesbaben betroffen bie Biesbaben Stadt und Frantfurt a. M.

it war Beränderung in den Sochbaugen. Das Königliche Sochbauamt gu ichwalbach, bas ben gangen Unter. efreis, fomie Teile ber Rreife Limburg Ufingen umfaßt, wird vom 1 Januar hochbauamt ju Wiesbaben hinfictlich angen Untertaunustreifes, an das Soch- blifums gu verhuten,

bauamt zu Dies, binfichtlich Des gum Rreife Limburg gehörigen Teils, an bas Sochbauamt ju Bab Somburg hinfictlich bes jum Rreise Ufingen gehörigen Teils.

* Schwindler. Gin Betrüger, ber in letter Bett fein Unmefen in verichiebenen Städten Deutschlands getrieben bat, murbe in Frantfurt in ber Person bes fahnenflüchtigen Golbaten Bilbelm Lubwig, geboren 5. Muguft 1896 in Berghaufen, feftgenommen. Er hatte von Angehörigen vermifter beuticher Golbaten Gelbbetrage erichwindelt, unter bem Borgeben, über bie Berfon bes Bermiften Mustunft erteilen gu tonnen, ba er felbit in frangofifcher Gefangenicaft gewesen fei. - Das Bortommnis gibt wiederum Unlag, barauf bingumeifen, bag berartigen Rachrichten von privater Seite mit bem größten Diftrauen gu begegnen ift. Den immer wieber auftretenden Gerüchten, bag Bermifte vom westlichen Kriegsichauplat längere Beit nicht in ber Lage fein follen, mit ihren Ungehörigen brieflich ju vertehren, ift tein Glaube gu ichenten. In abnlichen Fallen follte, namentlich wenn der Ueberbringer für feine Radricht eine Unterftugung ober Bergutung forbert, ftets fofort ber guftanbigen Stelle bes Bereins vom Roten Rreug (Musichus für beutiche Rriegsgefangene) Mitteilung gemacht werben, damit biefe bie Möglichfeit ab aufgehoben. Die Geichafte biefes erhalt, Rachforichungen anguftellen und wenn s geben von diefem Tage ab über an es fich um einen Betrüger handelt, burch Festnahme weitere Shabigungen bes Bu-

Mus dem Reichsanzeiger. Der Reichsanzeiger veröffentlicht e ne Befanntmachung betreffend bie Berjahrung rudftan. diger Beitrage ber Reichsverficherungsord, nung, eine Betanntmachung betreffenb Erbebungen über Trodnungseinrichtungen und eine folche über bas Augerfrafttreten ber Berordnung betreffend die Ginichrantung 2. Onverture z. Optte. Der Bettelstudent ber Arbeitszeit in Betrieben, in welchen Schuhmaren bergeftellt werden, Dieje Berordnung tritt am 15. Dezember 1916 in

Gur die Manufchaft eines Minen. inchbootes gingen bei uns weiter ein von : S. 1 Batet, Serrn Brof. Seuer 1 Batet, R. R. 4 Mart, Frau E Arrabin 1 Batet, Berrn G. Reinhaib 1 Batet, Frau D. Beder Rirborf, 1 Batet, Frau 3. G. D. 1 Batet, Frau Dr. Raifer 2 Mart. - Beitere Gaben werben bantenb angenommen.

Un Weihnachtsgaben für bas Landfturm Inftr Erfat Batt. "Beil burg a. L." gingen bei Feldwebelleutnant a. D Gog, weiter ein: Frau Wwe, Dippel 20 M, Excelleng v Golg 5 M, Grin. Reftier 1 M, Berr Ritter 1 M, Berr Deifel 2 M, Serr 3. Straug ein Batet (Bollfachen), Dagiftrat Wiesbaben ein Batet (1000 Cigaretten) Allen Spendern herglichen Dant. Weitere Gaben merben bantenb entgegen genommen,

Der hentige Tagesbericht war bis gum Soluft bes Blattes noch nicht eingetroffen.

Kurhaus Bad Homburg.

Dienstag, 12. Dezember. Nachmittags von 4-53/, Uhr: Konzert in der Wandelhalle,

Leitung: Herr Konzertm. Willem Meyer.

 Coburger Josias-Marsch. Millöckor

3. Spinn-spinn. Lied Jungst 4. Potpourri a. d. Op. Orpheus in der Unterwelt Offenbach 5. Lustspiel-Ouverture Keler-Bela

 Märchen aus schöner Zeit, Walzer Faust Ständchen Schubert Schreiner Mit Humor, Potpourri

Abends von 814-93/4 Uhr. Matrosen-Marsch Blon 2. Ouverture z. Optte. Zehn Mädchen und kein Mann

3. Persisches Lied Metzdorf 4. Finale a. d Op. Maritana Wallace 5. Herzenswünsche. Walzer Herrmann 6. In der Spinnstube Eilenberg Auf Urlaub. Polka Heyer

Der für jedermann unentbehrliche "Ariegsratgeber"

ift in der Beschäftsftelle des "Taunusbote" zu haben.

und Färberei Hugo Luckner (Inh. Gebr. Röver.) Leipzig Pärberei Gebr. Röver Bad Homburg V.d.H. chem. Waschanstalten ca 1000 Angestellte Frankfurt a. M. Chem. Reinigen und Färben von Damen-, Herren- und Kinder-Garderobe, Vorhängen

Chem. Reinigen und Färben von Damen-, Herren- und Kinder-Garderobe, Vorhängen - Decken, Teppichen, Portiéren, Fellen, Spitzen, Handschuhen etc. etc. -Laden in Bad Homburg v. d. H., Louisenstrasse 50.

Weihnachts-Anzeigen

haben im

"Taunusboten"



bekanntlich besten Erfolg.



Chriftbescherung im Waisenhaus.

des heitige Weihnachtsfest naht bie Rinber unferes 15 Anaben und Rabchen - hoffen auch in biefem ten 50 de auf eine Bescherung. Bir in uns beshalb pertrauensvoll mades alle Freunde bes BBaifenhaufes terburg bitten berglich um ihre Unter-

milb 24. Dezbr. nachmittags 4 Uhr eiftet wozu freundlichst einaslade

Die Direktion des Baifenhaufes. Bolghaufen, Apotheter Boefer,

lettor Rern, Ronrettor Bar.

landarmen = Verein.

n fichet.

ente a

Bebti

outh die lange Rriegebauer find unfere Armen auf bem Lande Mondere Rot geroten, u. bitten berglich une Rleider, Lebensdel ob. Beld ftiften gu mollen, wir unferen Urmen eine brachtsfreude bereiten tonnen. für die tleinfte Gabe find wir

fran v. Mary, Fran B. Ende, Grl. Untonie Duller, Frl. al. Steinbrinf.

Parterrewohnung

Que 4 Bimmern nebft Bab lamil. Bubehör gu vermieten (2403 Cheres alfer Friedr-Promenade 2.

Ein unentbehrliches Radichlagewerf ift ber foeben erichienene

Ariegs-Ralgeber

Teil 1 beantwortet in legifalischer Anordnung alle mit Beer, Flotte und der Kriegstechnik

anfammenhängenden Frogen. Teil 2 ift für jeden Raufmann und Bewerbetreibenden ein wertvolles Abrefibuch

für bie bom Reiche und ben Bundesftaaten gegrundeten

(Einfaufs- und Bert ilungsftelleun, Berwertungsgefell-ichaften, Bentralftellen fur Ausführbewilligungen ufm.) und gleichzeitig ein Austunfisbuch über die wichrigften

kriegswirtschaftlichen Organisationen Wohlfahrtseinrichtungen

Teil 3 enthält bie

Befete über die Kriegsverletten- und Kinterbliebenenfürsorge

auf Brund ber Militarverjorgunge, und Songtverficherungegefete, ausführlich ertautert, und bient allen Rriege. teilnehmern, jowie ben Angehörigen in ber Beimat als leicht verftandlicher juverlaffiger Begweifer

Dreis des einschl. Tabellen 380 Seiten ftark n, in Gangleinen elegant gebundenen Buches

nur Mark 1,75

Beschäftsftelle des Taunusboten Bad Homburg v. d. H.

3 Zimmerwohnung mit Bubehor, Gas etc. ju ver-(4104a Thomasit. 10

Schone geräumige Wohnung v. 3.4 Zimmern ift gu vermieten. Promenade 9/11.

Ein beigbares, möbliertes Bimmer ju permieten. (Gas ift vorhanden.

Söheltraße 44. 2. Stod.

Schonee große 13725a 3 Zimmerwohnung gu bermieten. 70348

hofmaler Karl Lepper.

Schone geräumige

4 Zimmerwohnung mit Balfon, eleftrifchem Licht, Gas, Baffer 2c. an ruhige Leute gu vermieten.

Louisenftraße 43.

Rirdorf

Schone 3 3immerwohnung mit Manfarde, eleftr. Licht, Baffer, abgeschloffenem Borplaygu bermie-3062a Stebtermeg 3.

3333a Schöne Simmerwohnung mit Ruche, Badezimmer und Clofet, 2 Danforden, Boden und Reller in meinem Sinterhaufe, vollfta big

jum alleinbewohnen, an rubige Beute zu vermieten Preis M. 650. Arthur Berthold Schirmfabrif

Nahe des Bahnhofs

48 Louifenftrage 48.

3 Zimmerwohnung mit Bubebot jum 1. Dezember gu vermieten. Ferdinands-Unlage 21.

2 Zimmerwohnung mit Bubehör jum 1. Oft. gu berm.

Backerei Georg Rramer. Rirdorferftrage 54.

Kaifer Friedrich - Promenade 14 1. Stod 4 Bimmer, Ruche und Bu behör fofort ju vermieten. 3442a) J. Jostein, Telefon 111.

1—2 möbl. Zimmer an einzelnen Berrn ober Dame gu permieten.

Ferdinandsplat 14 part. Rleine

2 Zimmerwohnung au vermieten 4121) Louifenftrage 39 III. St.

Möbl Wohnung mit Rüche pon 2 bis 3 Bimmern mit Gas,

Bab und eleftr. Licht auch einzelne Bimmer preiswert ju bermieten. 3900a Ferdinandsplat 8.

Barterrezimmer

mit Ruche (eleftr. Licht) fofort gu permieten.

Meft, Baingaffe 13.

Gine fleine

Barterre-Wohnung

mit allem Bubehör, eleftr. Licht für 10 M. per Monat ju vermieten. 3559a Rirborf Fuggoffe 16.

Schön möbl. Zimmer au vermieten.

Löwengaffe 5 p. 3113a

Ablieferung von Brotgetreide.

Diejenigen Berfonen, welche noch im Befite von Brotgetreibe aus ber letten Ernte find, werden biermit aufgeforbert, ben Borrat umgehend bei ben Auftaufern Landwirt Jean Rofler ober Sandler Julius Strauß gweds Ablieferung gu melben.

Gine Revifion ber Lagerraume ber Landwirte wird in ben nachften Togen feitens ber Auftaufer vorgenommen werben.

Bad homburg v. d. S., den 9. Dezember 1916

Der Magiftrat.

4231

Lebensmittelverforgung.

Christbaumverkauf.

Die Berlofung der Plage für die

Aufftellung von Chriftbäumen

findet am Dienstag, den 12. Dezember, vorm. 10 Uhr auf dem Marktplage ftatt.

(4264 Bad Somburg v. b. Sobe, ben 11. Rov. 1916. Polizeiverwaltung.

Zwangsverfteigerung.

3m Bege ber Zwangsvollstredung foll am 11. Januar 1917, pormittags 10 Uhr an ber Gerichteftelle Zimmer Rr. 5 verfteigert werben, bas im Grundbuch von Bab homburg v. b. S. Band 11 Artifel 514 eingetragene Eigentumer am 29. August 1916, bem Tage ber Eintragung bes Bersteigerungsvermerts: Die Bitwe bes Gastwirts Friedrich Angust Landig Elisabethe geb. himmelreich von Bad homburg v.d.h. eingetragene Grundstud Gemartung Bad homburg v. b. h.

Fl 17 Rr. 76/24 a) Wohnhaus mit hofraum und Sausgarten 16 ar 54 qm. 3500 Rugungemert

Seitengebäude rechts 540

Bolgremtie

Sintergeb. lints quer 480 Riffeleffftrafe Rr. 3

Grundfteuermutterrolle Art. 423. Gebaubefteuerrolle Rr. 991 Bad Homburg v. b. S., 22. Sept. 1916.

Königl. Umtsgericht.

Eingetroffen:

mit Gummiring Weissblech 1 Pfd.

Carl Volland, Bazar

neben der Post. 4267

Verkaute

vom 15. ab auf dem Marktplat Christbaume

4260

Balfer.

Weihnachtsgeschenke für die Manuschaften eines Corpedo-Boates.

Den Mannichaften eines von einem Somburger befehligten Minenfuch-Bootes foll eine Beihnachtofreude bereitet werben, und find wir gerne bereit, Befchente jeber Art, auch Belbfpenben, entgegenzunehmen über welche wir auf Bunich öffentlich quittieren.

Als beliebte Geschente gelten: Cigarren, Cigaretten, warme Aleidungeftucke, Mufik Inftrumente ufw.

Die Geschäftsstelle des "Taunusboten."



In ber Blute meggeriffen Rubft in frember Erbe bu Rimm aus beigerfebnter Belmat, Unfere Tranen mit gur Ruh. Warft fiels beforgt um Bater und Mutter, Deiner Schwester ein geliebter Bruber. Ronnten Dir die Augen nicht gubrilchen. Auch nicht bein fernes Grab bir fcmilchen Bo frit auch bu von uns mußt giebn, Drum ichlafe wohl auf Bleberfebn!

Tieferichüttert erhielten wir bie traurige Rachricht, bag unfer lieber bergensguter und braver Cobn, Bruber, Ontel, Reffe und Roufin

Seinrich Fabrigius

Füfilter Ref.: Inf. Reg. Rr. 80 9. Komp.

nach treuefter Bflichterfüllung im blübenben Alter von 193abren, infolge Granatidug am 30. Rovember 1916 auf bem Felbe ber Ehre gefallen ift

Bad homburg v. b. S., ben 6. Dez. 1916.

Die trauernden hinterbliebenen:

3. b. R.: Georg Fabrizius u. Frau

Elfe Mathan geb. Fabrigius.

Gasheizung



unübertroffen in schnellster Wärmeentwicklung. Besonders geeignet für Läden, Schlaf- und Fremdenzimmer, Korridore,

Weinkeller u. sonstige Räume, welche vor-

übergehend schnell geheizt werden sollen.

Ausstellungraum Ludwigstrasse No. 3.

Gasheizöfen sind besonders in den Innenteilen sorgfältig staubfrei zu halten; in den ersten 10 Minuten der Anheizung darf der Gashahn nur halb geöffnet sein und nur mit kleiner Flamme brennen, bis sich der Abzugsschornstein genügend erwärmt hat.

Da das schönste und praktischste Weihnachtsgeschenk ein gutes Buch ist, haben wir auch in diesem Jahr für unsere Leser einige ausgewählte Werke erstanden die wir zu

billigem Preis

abgeben können.

Wir empfehlen:

Richard Wagners sämtliche Opern und Musik - Dramen

n 2 Sammlungen für M 3 per Sammlung

Dieselben enthalten: die sämtlichen Werke: Rienzi - Filegender Holländer — Tannhäuser — Lohengrin — Tristan u. Jsolde singer — Rheingold — Walküre — Siegfried — Götterdämmerung Parsival in gekürztem, leichtfasslichen, für jeden spielbaren Klavierauszug mit unterlegtem Text nebst Angabe der Motive und In-

Adler, Doppelaar und Halbmond

Der Verbündeten Siegeszug nach dem Orient mit vielen Kriegs, Volks- u. Landschaftsbildern. Hochinteressante Schilderungen aus dem Leben der Verbündeten Oesterreich-Ungarn, Deutschland, Türkei, Bulgarien sowie des neuen Verkehrsweges Berlin — Wien — Sofia — Kon-stantinopel — Bagdad.

Für Jung und Alt ein Erinnerungswerk von dauerndem Wert Prachtband, 320 Seiten, auf Kunstdruck. elegant geb. mit vielen 100 lilustrationen Znm Ausnahmepreis von M 3.50

Feldgraue Helden

Blographien der Heerführer Deutschlands und Oesterreichs. Persönliche Erlebnisse der Kämpfer, Kampf- u. Schlachtenbilder. Ernstes und Heiteres aus dem Weltkriege 1914.15 Herausgegeben von Dr. Paul Wiesener.

Prachtband, 820 Seiten auf Kunstdruck, elegant gebunden, mit vielen hundert Zum Ausnahmepreis von M 3.

Erlebnisse berühmter Forscher

unter den Wilden von Jndien, Ozeanien, Afrika

enthält von 32 berühmten Forschern, die zum ersten Male mit den wilden Bewohnern in Berührung gekommen sind, wahrhaft klassischer hochinteressante, allgemein verständlich geschriebene Schilderungen über Sitten und Gebräuche der Kannibalen und Wilden, über ihr Lebe, und ihre Kultur 260 Abbildungen und Kartenskizzen nach Original-Aufnahmen begleiten den Text und erhöhen noch den Reiz den vielseitigen und belehrenden Schilderungen.

Elegant gebunden M 3.50

Friedrich Gerstäcker's Erzählungen:

Ausnahmepreis M 3.

2 Prachtbände elegant gebunden in bekannter guter Ausführung illustriert von dem Künstler Karl Mühlmeister.

Nur durch

Massenauflagen

sind wir in der Lage obige Werke zu diesen

aussergewöhnlich billigen Preisen

iefern zu können,

Geschäftsstelle des "Taunusbote" Fernsprecher Nr. 9

Bad Homburg v. d. H.

3 Zimmer = Wohnung Bu bermieten [3443a

3mei Zimmerwohnung fofort gu vermieten. Dorotheenstrafe 11

Sanitätskolonne

vom roten Rreug,

Bu ber heute Abend ftattfinber Mebung

wird um vollgabliges Erich erfucht.

Der Borftand

Eingetroffen: in allen Grössen

Carl Dolland Bain neben der Poft.

Belegenheitskauf

1 Boften Leberhausichube mit altem Lederboben Größe 34 bis 37 Baar von 1.50 Mark an folange Borrat reicht. ferner für den Betbit Schulftiefel, m. u. ohne Beidle Frauen-Balbichuh für Felbarbei Serrn Sackenftiefel

au billigen Tagespreife empfiehlt Schuhlager

Winterware

Rarl Bidel

Puppenmagen,

Rind'iche Stiftsgaffe 20.

Duppenb. Puppenftube, ju vert. G. fucht 1 Babnbof Louisenstraße 831, Zaetr. Herrenubersieher gu vertaufen Raberes Beidani

ftelle unter 4259 Sweilibiges Kinderand gu perfaufen.

Ottilienftrage &. Suche ju toufen

kleines Haus gegen DR. 3000 2Ingabl. Df. 5. 4292 an die Beichafteft. b. &

Zimmerleute und Baufdreiner

bei fehr hohem Lohn fojot nach Gifen gefucht. ju melber

Bimmermeifter Rarl Schimmer, Darmftadt, Reinheimerftt. 76

Werkzeuamaldinen neue ober gebrauchte gegen Raffe ju taufen gefucht. 5. Bringmann,

Gonzenheim, Kirchgaffe 14. 4 bem täglid

Mleinftehendes fucht Bimmer nebft Ruche

ofort am liebiten in Rirbort. Angebote Kirdorferftr. 31 pml Monatsfrau

gefucht. Raberes Beichaftstelle unter 4257 Bu mieten gefucht

3—4 Zimmer - Wohnung part, per 1. April Off mit Pris fchafteftelle bee Blattes.

2 od. 3 Zimmerwohnun mit Gas, Baffer und allem Bubel per 1 Januar ju vermieten (4266 Rirborf, Schwefternhaus 15.

Gartenhaus

Ein neues holigartenhaus, eine 31/2 auf 4 Meier mit 8 mentplatter boten Tur, und Genftern rubouter gebectt ift felten billig fofort zu vertaufen. Bu jeber Beit aufgeftellt angufeben. Raberes 4210a J. Fuld Louisenstrance

Eintamilienhans von 6-7 Bimmern mit Sigundeleftr. Bicht ab 1 April auf langere Beit zu mielen ober evil. gu faufen gesucht. Angebote erbeten unter D. E 4227 an Die Geschäfteftelle

Launusbo plich auger und Feier

Bejugsp Bab Dou dlieglich Be 2.50, bure ne Beftellgeb im Bierte

tomenkarte inselnumme Big. alter

Husgabe u felgt nachm

gebuch t Des

Bebeutung. Seit Beginn en pon U. elmeer per ilistreuzer . fer: 6 eng maöstsche (1 Iransportba mglische (72 posiche (22 l mftige fein (50 000 T nen), 5 and

Landta

Der E Stodholm, 1

Bllchania

idlands Gi en. Wie fe beweiß el ir ben l "Stodho die Erobe Edritt ichland ic! gtheit beka müffe nunn en Stanti anfehen.

Erfolge theit funbg md jemand o merben f Der Re

es Gr Ciferi Berlin, 11. 3

> Roman Was war de menftimme. bart flang iben Liebes gnaz Cerm ichte gu fel rechts an se

r erblidte einend Ku fort mare nen zu för Bie häßlich b", stgte A des alten er nidte un 4 Der Kli or und er ant und bi Ränfe g ein Weib hm einma Let Mond hinter

ne Fädcher n und fich Bu verfa din fiftes I ten hinein bie Gtirn lich eine al orten, grau

Gerammortied fur pie ocheffitemung friedrich Radmaint fur ben Muleideuteit Deturich gengt Deuc nut Beriad Guingt's gudpenweett and Bomoned D. p. D.

Fr. See, Saalburaftr. 15.